

Praznovanje ob jaslicah

Krippenfeier

Hier finden Sie Vorschläge für eine Krippenfeier am Nachmittag oder Abend des 24. Dezembers. Sie kann an unterschiedlichen Orten gefeiert werden:

- in der Pfarrkirche
- in Filialkirchen oder Kapellen
- an anderen öffentlichen Orten (auch im Freien) unter Beachtung der Rahmenordnung.

Aufgrund der Coronapandemie sind heuer besondere Vorkehrungen nötig, damit die gemeinsame Feier nicht zur Gefahr für die Gesundheit wird. Die Sicherheitsbestimmungen sind unbedingt einzuhalten. Besonders hingewiesen sei auf folgende Aspekte:

- Es gilt der Eineinhalbmeterabstand. Die Plätze sind in diesem Sinne zu kennzeichnen.
- Das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes ist während der gesamten Feier erforderlich.
- An diesem Tag empfiehlt es sich, einen Ordnerdienst vorzusehen.
- Um Menschen nicht den Zutritt zur Kirche verweigern zu müssen, weil die begrenzte Raumkapazität erschöpft ist, sollte man sich im Vorfeld überlegen, wie man die Besucherströme lenken kann. Mögliche Maßnahmen wären, dass mehrere Feiern angeboten werden (zB um 14.00, 15.00, 16.00, 17.00). Zudem können Feiern an mehreren Orten angeboten werden (siehe oben).
- Zwischen den Feiern muss ausreichend Zeit sein, um den Raum gut lüften zu können – daher nur eine Feier von maximal 30 Minuten in einer Stunde.
- Welche ergänzenden Maßnahmen an diesem Tag zu treffen sind, können Sie der Rahmenordnung der österreichischen Bischofskonferenz entnehmen.

Diese Andacht ist so gestaltet, dass sie auch von Menschen geleitet werden kann, die auf diesem Gebiet keine besonderen Erfahrungen haben. Sie werden „Leitende Person“ (Abkürzung L) genannt. Vor der Feier ist folgendes vorzubereiten:

- Der Raum soll sauber und weihnachtlich geschmückt sein.
- Der Raum soll, wenn überhaupt, nur spärlich mit elektrischem Licht beleuchtet sein. Kerzen sollen vorbereitet werden – entweder am Christbaum oder auf den liturgischen Raum verteilt.
- Es muss geklärt sein, wer welchen Text vorträgt. Zusätzlich zur leitenden Person sind ein Lektor bzw. eine Lektorin für das Evangelium, die weihnachtliche Geschichte und die Fürbitten vorzusehen. Gegebenenfalls können diese Texte auch von der leitenden Person und einem einzigen Lektor vorgetragen werden. Wenn technische Geräte (Beamer, CD-Player etc.) eingesetzt werden, braucht es eine Person, die diese bedient. Tipp: Nutzen Sie die Kompetenz von Jugendlichen auf diesem Gebiet.
- Das Evangelium soll aus der Bibel oder dem Messlektionar vorgelesen werden.

- Alle anderen Texte kann man in einer Mappe ablegen; lose Blätter wirken gerade zu diesem besonderen Anlass stillos.
- Um das Licht am Ende der Feier weitergeben zu können, soll man Kerzen am Kirchenausgang vorbereiten.
- Im Blick auf die Musik gelten folgende Regelungen:
 - Die Lieder dürfen nur von Solisten vorgetragen werden (in der Liturgie gilt als Sologesang, wenn von jeder Stimme eine Person mitwirkt. Das heißt also maximal vier Personen in entsprechendem Abstand voneinander und zur Gemeinde).
 - Volksgesang (höchstens ein Lied ist erlaubt; sinnvoller Weise wird es bei einer Krippenfeier wohl das „Stille Nacht“ am Ende sein).
 - Instrumentalmusik verstärkt einplanen (Orgel, Flöte, Gitarre, Bläser).
 - Wenn nicht anders möglich, kann Musik von einem Tonträger abgespielt werden – in diesem Fall vorher prüfen, wie es um die technischen Möglichkeiten und die Musikrechte bestellt ist. Die hier eingearbeiteten Links dienen nur als Beispiele. Wählen Sie vorzugsweise – nach Rücksprache – Tonträger örtlicher Vereine und Gruppen.

Abkürzungen | Kratice

GL	Gotteslob. Gebet- und Gesangbuch
GLORIA	Gloria. Gebet- und Gesangbuch
L	Leitende Person
SG	Slavimo Gospoda. Molitvenik in pesmarica
V	Voditelj oz. voditeljica

INHALT | VSEBINA

Krippenfeier Praznovanje ob jaslicah	3
Kurze Krippenfeier Kratka oblika praznovanja ob jaslicah	13
ANHANG 1: Weihnachtsevangelium mit Aufstellen der Krippenfiguren PRVI DODATEK: Božični evangelij, povezan s postavljanjem jasličnih podob	19
ANHANG 2: Geschichte „Lea entdeckt die Kraft des Jesuskindes“ DODATEK 2: Zgodba „Lea odkrije moč deteta Jezusa“ (Michael Kapeller)	23

KRIPPENFEIER

Lied zur Eröffnung und Einzug

Der Raum ist nur spärlich oder gar nicht mit elektrischem Licht beleuchtet.

Es brennen noch keine Kerzen.

Zu Beginn wird ein Weihnachtslied vorgetragen.

Es kann auch weihnachtliche Instrumentalmusik (Orgel, Gitarre, Flöte ...) gespielt werden.

Notfalls kann man ein Lied von einem Tonträger abspielen (Aufführungsrechte beachten).

Liedvorschläge:

- O du fröhliche (GLORIA 81; GL 238/817): <https://www.youtube.com/watch?v=Q5ABWInIRyU>

- Nun freut euch, ihr Christen (GLORIA 93; GL 241/143):

<https://www.youtube.com/watch?v=NpxnjAYgvLg>

- Ihr Kinderlein, kommet (GLORIA 88; GL 248 und 802/026):

<https://www.youtube.com/watch?v=yJrSQkBP-Ao>

Zur Eröffnungsmusik ziehen folgende Personen in die Kirche ein, indem sie durch den Haupteingang zum Altarraum ziehen (Eineinhalbmeterabstand, Schutzmaske tragen):

1. Jemand, der eine Laterne mit dem Friedenslicht von Betlehem trägt.
2. Die leitende Person mit dem Jesuskind in der Hand.

Die Laterne mit dem Friedenslicht wird vor der Krippe (gegebenenfalls auf dem Tisch mit den Krippenfiguren) abgestellt.

Das Jesuskind wird in die Krippe (oder neben das Friedenslicht und die Krippenfiguren) gelegt.

Dann werden mit dem Friedenslicht die Kerzen am Christbaum und/oder die Kerzen im liturgischen Raum entzündet.

Kreuzzeichen und Einführung

Die leitende Person begibt sich an ihren Platz, eröffnet die Andacht mit dem Kreuzzeichen und führt so oder mit eigenen Worten in die Feier ein:

L Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Alle Amen.

L Liebe Gläubige,

wir haben uns versammelt, um die Geburt Jesu zu feiern.

**Wir haben das Friedenslicht von Betlehem
und das Jesuskind hereingetragen.**

Das Kind in der Krippe ist das Licht der Welt.

Es ist gekommen, um unser Leben zu erleuchten.

Heuer spüren wir ganz besonders, wie zerbrechlich unser Leben ist.

**Möge der Glaube, dass Gottes Sohn einer von uns geworden ist,
unsere Dunkelheit und Angst vertreiben.**

Wir wollen nun das Evangelium von der Geburt Jesu hören.

Dann hören wir als Antwort darauf das Gloria,

das die Engel auf den Hirtenfeldern von Betlehem gesungen haben.

PRAZNOVANJE OB JASLICAH

Pesem in vstop

Če gre, naj bo električna luč izklopljena ali vsaj omiljena.

Sveče naj še niso prižgane.

Na začetku pevec (ali kvečjemu štirje pevci) zapoje božično pesem.

Lahko zaigramo tudi božično instrumentalno glasbo (na orglah, kitari, flavti ...).

Po sili razmer lahko zaigramo tudi posnetek božične glasbe (upoštevati pa je treba pravice).

Predlogi:

- Glej, zvezdice Božje (GLORIA 63/SG 42): <https://www.youtube.com/watch?v=4X8MjQ5iiGY>

- Poslušajte, vsi ljudje (GLORIA 67/SG 50): <https://www.youtube.com/watch?v=sA9rrgd3g1E>

- Hitite, kristjani (GLORIA 93/SG 43): <https://www.youtube.com/watch?v=1hvgYdcPIFM>

Med vstopnim spevom gre sprevid skozi cerkveno ladjo v oltarni prostor. Pri tem je treba upoštevati varnostne ukrepe – razdalja en meter in pol, zaščita nosa in ust z masko.

1. Spredaj gre oseba z lučjo iz Betlehema.

2. Za njo gre voditelj oz. voditeljica bogoslužja s figuro deteta Jezusa.

Laterno z lučjo miru postavimo pred jaslice ali na mizo, kjer so pripravljene jaslične figure.

Figuro deteta Jezusa položimo v jaslice ali na mizo k ostalim figuram.

Nato prižgemo s plamenom betlehemske luči sveče na božičnem drevesu in/ali sveče v liturgičnem prostoru.

Križ in uvod

Voditelj oz. voditeljica gre na svoje mesto. Po pesmi se vsi pokrižajo.

Nato voditelj ali voditeljica tako ali podobno uvede v bogoslužje.

V V imenu Očeta in Sina in Svetega Duha.

Vsi Amen.

V Dragi verniki,

zbrali smo se, da bi praznovali Jezusovo rojstvo.

Prinesli smo luč, ki je bila prižgana v Betlehemu in dete Jezusa v ta prostor.

Dete v jaslicah je luč sveta.

Kristus je prišel med nas, da bi postalo v našem življenju toplo in svetlo.

Prav letos smo močno čutili, kako krhko in ranljivo je to naše življenje.

**Naj vera, da je Božji Sin postal eden izmed nas,
prežene noč strahu in stiske.**

V tem zaupanju sedaj prisluhnimo evangeliju o Jezusovem rojstvu.

**Kot odgovor na to veselo oznanilo bomo potem slišali Glorijo,
ki so jo v božični noči prepevali angeli.**

Evangelium (Lk 2,1-16)

Der Lektor/die Lektorin geht zum Ambo und trägt das Evangelium vor.

Am Ende des Evangeliums kann das Jesuskind in die Krippe gelegt werden.

Das Weihnachtsevangelium, verbunden mit passenden Liedstrophen und dem Aufstellen der Krippenfiguren finden Sie auf Seite 19.

Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

**In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl,
den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen.**

Diese Aufzeichnung war die erste;

damals war Quirinius Statthalter von Syrien.

Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa

hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt;

denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids.

Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

**Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte,
und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen.**

**Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe,
weil in der Herberge kein Platz für sie war.**

**In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld
und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.**

Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen

und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr.

**Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht,
denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude,
die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:**

**Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren;
er ist der Christus, der Herr.**

Und das soll euch als Zeichen dienen:

Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

**Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer,
das Gott lobte und sprach:**

Ehre sei Gott in der Höhe

und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

**Und es geschah, als die Engel von ihnen in den Himmel zurückgekehrt waren,
sagten die Hirten zueinander:**

**Lasst uns nach Betlehem gehen, um das Ereignis zu sehen,
das uns der Herr kundgetan hat!**

So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.

Alle Lob sei dir, Christus.

Evangelij (Lk 2,1-16)

Bralec oz. bralka gre k ambonu in prebere evangelij.

Na koncu evangelija lahko položimo dete Jezusa v jaslice.

Božični evangelij, ki je povezan s petjem primernih kitic božične pesmi in postavljanjem figur v jaslice najdete na strani 20.

Berilo iz svetega evangelija po Luku.

Tiste dni je izšel ukaz cesarja Avgusta, naj se popiše ves svet.

To popisovanje je bilo prvo v času, ko je bil Kvirinij cesarski namestnik v Siriji.

In vsi so se hodili popisovat, vsak v svoj rodni kraj.

Tudi Jožef je šel iz Galileje, iz mesta Nazareta, v Judejo,

v Davidovo mesto, ki se imenuje Betlehem,

ker je bil iz Davidove hiše in rodbine,

da bi se popisal z Marijo, svojo zaročenko, ki je bila noseča.

Ko sta bila tam, so se ji dopolnili dnevi, ko naj bi rodila.

In rodila je sina, prvorojenca, ga povila in položila v jasli,

ker v prenočišču zanju ni bilo prostora.

V istem kraju so pastirji prenočevali na prostem

in čez noč stražili pri svoji čredi.

Gospodov angel je stopil k njim in Gospodova slava jih je obsijala.

Zelo so se prestrašili.

Angel pa jim je rekel: »Ne bojte se!

Glejte, oznanjam vam veliko veselje, ki bo za vse ljudstvo.

Danes se vam je v Davidovem mestu rodil Odrešenik, ki je Mesija, Gospod.

To vam bo v znamenje: našli boste dete, povito in položeno v jasli.«

In nenadoma je bila pri angelu množica nebeške vojske,

ki je hvalila Boga in govorila:

»Slava Bogu na višavah in na zemlji mir ljudem, ki so mu po volji.«

Ko so angeli šli od njih v nebo, so pastirji govorili drug drugemu:

»Pojdimo torej v Betlehem in pogledjmo to, kar se je zgodilo

in kar nam je sporočil Gospod!«

Hitro so odšli tja in našli Marijo, Jožefa in dete, položeno v jasli.

Kristusov evangelij.

Vsi Hvala tebi, Kristus.

Gloria

Nun wird als Antwort auf das Evangelium das Gloria gesungen. Beispiele:

- Gloria – Kanon, Taizé (GLORIA 660; GL 168):

<https://www.youtube.com/?gl=DE&hl=de>

- Ehre, Ehre sei Gott in der Höhe (GLORIA 598; GL 711,1/802,2):

<https://www.youtube.com/watch?v=jMpDF2pJkRc>

<https://www.youtube.com/watch?v=nf65B4L8BA4>

Weihnachtliche Geschichte

Nun wird die Weihnachtsgeschichte vorgelesen (siehe Seite 23).

Genauere Anweisungen und Möglichkeiten entnehmen Sie den Erläuterungen.

Fürbitten und Vater unser

Anschließend lädt die leitende Person zu den Fürbitten ein.

Die Gebetsanliegen trägt ein Lektor/eine Lektorin vor.

Von den hier vorgeschlagenen Fürbitten wähle man jene aus, die am besten passen.

L Gottes Sohn ist Mensch geworden, um unter uns zu leben.

Er kennt unsere Hoffnung und Freude, unsere Sorgen und das Leid.

Zu ihm lasst uns beten:

1. Für alle, die dieses Fest mit großer Freude erwartet haben, die sich Mühe gemacht haben, ihren Mitmenschen Freude zu bereiten.

Fürbittruf:

Alle Wir bitten dich, erhöre uns.

2. Für alle, die in den vergangenen Tagen und Wochen gestritten haben und noch nicht wissen, wie sie miteinander feiern sollen. Fürbittruf

3. Für alle, die heute besonders schmerzhaft spüren, dass sie alleine sind, die sich verlassen und vergessen fühlen. Fürbittruf

4. Für alle, die Mangel leiden, die einander nicht beschenken können, weil ihnen selbst das Nötigste zum Leben fehlt. Fürbittruf

5. Für alle, die heute arbeiten müssen, damit wir in Sicherheit feiern können, und ihre Familien, die sie vermissen. Fürbittruf

Slava

Sedaj se zapoje kot odgovor na evangelij Slava. Primera:

- Gloria – Kanon, Taizé (GLORIA 660; GL 168): <https://www.youtube.com/?gl=DE&hl=de>

- Kaj se vam zdi (GLORIA 65/SG 45): <https://www.youtube.com/watch?v=qplwFA3Bxr4>

Božična zgodba

Po spevu lahko nekdo prebere božično zgodbo (glej stran 24).

Tukaj najdete tudi napotke in možnosti, kako se to lahko dogaja.

Prošnje in Oče naš

Voditelj oz. voditeljica uvede v prošnje.

Namene naj prebere bralec ali bralka.

Izmed tukaj navedenih prošenj izberite tiste, ki so za Vas najbolj primerne.

✓ **Božji Sin je postal človek.**

Pozna naše veselje, naše upanje in tudi naše skrbi.

Zato ga zaupno prosimo:

1. Dete betlehemsko, mnogi so tvoj prihod hrepeneče pričakovali.

**Prosimo te za vse, ki so ta praznik skrbno pripravili,
da bi razveselili svoje soljudi.**

Prošnji klic:

Vsi **Prosimo te, usliši nas.**

2. Dete betlehemsko, prišel si, da bi nam prinesel mir.

**Prosimo te za vse, ki so se v zadnjem času prepirali in sedaj ne vedo,
kako bi skupno obhajali praznike. Prošnji klic**

3. Dete betlehemsko, živel si kot človek med ljudmi.

**Prosimo te za vse, ki so danes sami
in v teh dneh posebno boleče čutijo, da nimajo nikogar. Prošnji klic**

4. Dete betlehemsko, prišel si na svet v hlevu.

**Prosimo te za vse, ki trpijo zaradi pomanjkanja,
ki svojih dragih ne morejo obdarovati, ker so sami lačni in revni. Prošnji klic**

5. Dete betlehemsko, pastirji – delavci – so bili prvi pri tvojih jaslicah.

**Prosimo te za vse, ki morajo danes delati in tako omogočajo,
da mi lahko praznujemo brez skrbi. Prošnji klic**

6. Für alle, die heuer um einen geliebten Menschen trauern,
die sich vor dem Schmerz und den Tränen an diesem Abend fürchten. **Fürbittruf**

7. Für alle, die auf der Suche nach einer neuen Heimat sind,
die alles zurückgelassen haben, um neu zu beginnen. **Fürbittruf**

8. Für jene, die am Rande unserer Gesellschaft leben
und trotzdem voll Hoffnung und Erwartung sind. **Fürbittruf**

9. Für Menschen, die uns nahe stehen
und an die wir heute besonders denken. **Fürbittruf**

L Alle unsere Bitten, auch jene, die wir in unseren Herzen tragen,
verbinden wir nun mit dem Gebet, das uns Jesus Christus gelehrt hat:

Alle Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segen

Anschließend spricht die leitende Person den Segen.

L Bitten wir nun um Gottes Segen für uns und alle,
mit denen wir uns heute besonders verbunden fühlen. **Kurze Stille.**

L Dein Segen komme auf uns herab, du Gott der Liebe und der Güte.
Er durchdringe uns mit deinem Frieden, der Himmel und Erde verbindet.
Er erfülle uns mit deiner Freude, die einst die Hirten zur Krippe führte.
Er erstrahle über uns als das Licht, das uns im Kind von Betlehem erschienen ist.

L So segne uns der dreieinige Gott,
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.
Hier machen alle das Kreuzzeichen (die leitende Person bekreuzigt sich selbst).
Alle Amen.

6. Dete betlehemsko, prišel si na svet, da bi za nas pretrpel bridko smrt.
Prosimo te za vse žalujoče, ki se bojijo grenkosti in solz tega večera. **Prošnji klic**

7. Dete betlehemsko, bil si že kot otrok preganjan in si v Egiptu našel zavetje.
Prosimo te za vse, ki so morali zapustiti svojo domovino
in upajo na boljšo prihodnost. **Prošnji klic**

8. Dete betlehemsko, pastirji so prvi slišali veselo vest o tvojem rojstvu.
Prosimo te za vse, ki živijo ob robu naše družbe
in čakajo na to, da bodo prejeli pomoč. **Prošnji klic**

9. Dete betlehemsko, ti si med nami.
Prosimo te za vse ljudi, ki so nam pri srcu
in katerih se danes posebno spominjamo. **Prošnji klic**

V Vse naše prošnje, tudi tiste, ki jih nismo izrekli,
lahko povežemo z molitvijo, ki jo nas je naučil Jezus Kristus:

Vsi Oče naš, ki si v nebesih,
posvečeno bodi tvoje ime, pridi k nam tvoje kraljestvo,
zgodi se tvoja volja kakor v nebesih tako na zemlji.
Daj nam danes naš vsakdanji kruh
in odpusti nam naše dolge, kakor tudi mi odpuščamo svojim dolžnikom,
in ne vpelji nas v skušnjavo, temveč reši nas hudega.
Tvoje je kraljestvo, tvoja je oblast in slava vekomaj. Amen.

Blagoslov

Voditelj oz. voditeljica nadaljuje z blagoslovno molitvijo.

V Prosimo sedaj Boga, da blagoslovi nas in naše drage,
ki jim danes želimo vse najboljše. **Kratek molk.**

V Tvoj blagoslov naj pride na nas, o Bog ljubezni in dobrote.
Napolni naj nas s tvojim mirom, ki je prišel z nebes na zemljo.
Navdaja naj nas z veseljem, s katerim so se nekoč pastirji napotili k jaslicam.
Razsvetljuje naj nas kot tista prava luč, ki nam je zasijala v betlehemskem otroku.

Tako naj nas in vse ljudi, ki so nam blizu,
blagoslovi, varuje in brani vsemogočni Bog,
Oče in Sin in Sveti Duh.

Vsi se pokrižajo.

Vsi Amen.

Stille Nacht mit Lichtkommunion

Die leitende Person wünscht ein frohes Fest und gibt abschließende Anweisungen.

L Am Ende dieser Feier wünsche ich Ihnen – auch im Namen der Pfarre – ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Wir verlassen die Kirche Reihe für Reihe, von hinten nach vorne.

Bitte halten Sie Abstand.

Nach der ersten Strophe des Liedes „Stille Nacht“, das wir nun gemeinsam singen, werde ich zum Ausgang der Kirche ziehen.

Dort können Sie von meiner Kerze das Friedenslicht von Betlehem nehmen.

Es soll Ihnen und Ihren Angehörigen Segen und Freude bringen.

Nun wird das Lied „Stille Nacht“ (GLORIA 92; GL 249 und 803/145 und 025) gesungen oder gespielt: <https://www.youtube.com/watch?v=J4UE6kOKW34>.

Während des Liedes kann das Friedenslicht von Betlehem ausgeteilt werden. – Die leitende Person, ggf. auch die Lektorinnen und Lektoren entzünden am Ende der ersten Strophe am Friedenslicht einen Docht und gehen zum Ausgang, um das Licht weiterzureichen (Mund-Nasen-Schutz verwenden). Ordner sorgen dafür, dass die Leute beginnen, die Kirche danach geordnet zu verlassen.

Sveta noč z obhajilom luči

Voditelj oz. voditeljica želi navzočim blagoslovljene praznike in napove, kako bo potekalo obhajilo luči.

✓ Na koncu tega slavja Vam želim – tudi v imenu naše župnije – blagoslovljene božične praznike.

Prosim Vas, da ne greste vsi naenkrat k izhodu, temveč vrsta za vrsto, začeni od zadaj.

Pazite pri tem tudi na varnostno razdaljo.

Po prvi kitici pesmi „Sveta noč“, ki jo bomo sedaj skupno zapeli, bom šel kot prvi (šla kot prva) k izhodu.

Tam lahko vzamete od moje sveče luč iz Betlehema.

Naj Vam in Vašim dragim prinaša blagoslov in veselje.

Sedaj zapojemo ali zaigramo pesem „Sveta noč“ (GLORIA 92/SG 57):

<https://www.youtube.com/watch?v=t9zRkesV0Lc>.

Med pesmijo lahko delimo betlehemske luči. – Voditelj oz. voditeljica, lahko tudi bralke in bralci, po prvi kitici prižgejo svojo svečo ob betlehemske luči pri jaslicah in grede k izhodu. Tam dajo luč naprej. Pri tem si nadenejo zaščitno masko. Redarji skrbijo za to, da ljudje zapustijo bogoslužni prostor tako, da pri vratih ne pride do gneče.

KURZE KRIPPENFEIER

Vorbemerkung:

Hier finden Sie das Modell für eine kurze Feier, die zu jeder Viertelstunde gehalten werden kann. Der Zutritt zur Kirche erfolgt kurz davor. Es braucht nur eine Person, die seitlich von der Krippe stehend die Texte vorträgt. Ein Ordnerdienst achtet darauf, dass sich nicht zu viele Menschen zugleich in der Kirche aufhalten und der Raum zwischen den Andachten gut gelüftet wird.

Musik zur Eröffnung

Diese kurze Besinnung findet an der Krippe statt.

Dort brennt auch das Friedenslicht von Betlehem.

Für die leitende Person kann ein Pult vorbereitet werden.

Zu Beginn kann man kurze weihnachtliche Musik von einem Tonträger abspielen (Aufführungsrechte beachten!), zum Beispiel:

- Adeste fideles: https://www.youtube.com/watch?v=RxkvRa3_8H0

Kreuzzeichen und Einführung

L Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Alle Amen.

L Liebe Gläubige,

heuer ist Weihnachten anders als wir es gewohnt sind.

Die Botschaft aber bleibt dieselbe:

Gott ist durch seinen Sohn Jesus Christus in unser Leben getreten.

Er hat Freude und Leid mit uns geteilt.

So wollen wir nun kurz innehalten,

das Weihnachtsevangelium hören

und das Licht teilen,

das uns in Betlehem erschienen ist. **Kurze Stille.**

Evangelium (Lk 2,1-14)

Wir hören das Weihnachtsevangelium nach Lukas.

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl,

den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen.

Diese Aufzeichnung war die erste;

damals war Quirinius Statthalter von Syrien.

Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa

hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt;

denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids.

KRATKA OBLIKA PRAZNOVANJA OB JASLICAH

Opomba:

Tukaj najdete vzorec za kratko pobožnost, ki se lahko obhaja vsakih petnajst minut. Dostop do bogoslužnega prostora naj se v tem primeru omogoči šele nekaj minut prej, da prihajajoči ne motijo tistih, ki molijo. Besedila prebere ena oseba, ki lahko stoji stransko od jaslí. Redarji naj pazijo na to, da ima vsak svoje mesto. Poleg tega naj prostor po vsakem slavlju prezračijo.

Vstopna pesem

Če gre, naj obhajamo pobožnost pri jaslícah.

Tam naj gori tudi luč iz Betlehema.

Za voditelja oz. voditeljico pripravimo stojalo, kjer lahko odloži svojo mapo.

Na začetku zaigramo posnetek božične glasbe (upoštevati pa je treba pravice), na primer:

- Glej, zvezdice Božje (GLORIA 63/SG 42): <https://www.youtube.com/watch?v=4X8MjQ5iiGY>

Križ in uvod

✓ V imenu Očeta in Sina in Svetega Duha.

Vsi Amen.

✓ Dragi verniki,

letos obhajamo božič nekoliko drugače kor sicer.

Vsebina pa je ostala ista:

Bog je po svojem Sinu Jezusu Kristusu stopil v naše zemeljsko življenje.

Delil je z nami žalost in veselje.

Vabim Vas, da se tega sedaj hvaležno spomnimo.

Prisluhnili bomo najprej evangeliju o Jezusovem rojstvu.

Potem pa bomo delili luč, ki nam je zasijala v Betlehemu. **Kratek molk.**

Evangelij (Lk 2,1-14)

Prisluhnimo božičnemu evangeliju po Luku.

Tiste dni je izšel ukaz cesarja Avgusta, naj se popiše ves svet.

To popisovanje je bilo prvo v času, ko je bil Kvirinij cesarski namestnik v Siriji.

In vsi so se hodili popisovat, vsak v svoj rodni kraj.

Tudi Jožef je šel iz Galileje, iz mesta Nazareta, v Judejo,

v Davidovo mesto, ki se imenuje Betlehem,

ker je bil iz Davidove hiše in rodbine,

da bi se popisal z Marijo, svojo zaročenko, ki je bila noseča.

Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.
Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte,
und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen.
Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe,
weil in der Herberge kein Platz für sie war.
In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld
und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.
Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen
und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr.
Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht,
denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude,
die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:
Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren;
er ist der Christus, der Herr.
Und das soll euch als Zeichen dienen:
Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.
Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer,
das Gott lobte und sprach:
Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens. *Kurze Stille.*

Fürbitten und Vater unser

Nach einem kurzen Innehalten lädt die leitende Person zu den Fürbitten ein.

L Wir haben die Botschaft von der Geburt Jesu gehört.
Gottes Sohn ist Mensch geworden, um unter uns zu leben.
Er kennt unsere Hoffnung und Freude, unsere Sorgen und das Leid.
Zu ihm lasst uns beten:

**1. Für alle, die heute besonders schmerzhaft spüren, dass sie alleine sind,
die sich verlassen und vergessen fühlen.**

Fürbittruf:

Alle Wir bitten dich, erhöre uns.

2. Für die Kranken und jene, die Angst haben, sich anzustecken. *Fürbittruf*

**3. Für alle, die Mangel leiden, die einander nicht beschenken können,
weil ihnen selbst das Nötigste zum Leben fehlt. *Fürbittruf***

**4. Für Menschen, die uns nahe stehen
und an die wir heute besonders denken. *Fürbittruf***

Ko sta bila tam, so se ji dopolnili dnevi, ko naj bi rodila.
In rodila je sina, prvorojenca, ga povila in položila v jasli,
ker v prenočišču zanju ni bilo prostora.
V istem kraju so pastirji prenočevali na prostem
in čez noč stražili pri svoji čredi.
Gospodov angel je stopil k njim in Gospodova slava jih je obsijala.
Zelo so se prestrašili.
Angel pa jim je rekel: »Ne bojte se!
Glejte, oznanjam vam veliko veselje, ki bo za vse ljudstvo.
Danes se vam je v Davidovem mestu rodil Odrešenik, ki je Mesija, Gospod.
To vam bo v znamenje: našli boste dete, povito in položeno v jasli.«
In nenadoma je bila pri angelu množica nebeške vojske,
ki je hvalila Boga in govorila:
»Slava Bogu na višavah in na zemlji mir ljudem, ki so mu po volji.«
Ko so angeli šli od njih v nebo, so pastirji govorili drug drugemu:
»Pojdimo torej v Betlehem in pogledjmo to, kar se je zgodilo
in kar nam je sporočil Gospod!«
Hitro so odšli tja in našli Marijo, Jožefa in dete, položeno v jasli. **Kratek molk.**

Prošnje in Oče naš

Voditelj oz. voditeljica uvede v prošnje.

✓ Slišali smo veselo oznanilo o Jezusovem rojstvu.
Božji Sin je postal človek, da bi živel med nami.
Pozna naše upanje in veselje, našo stisko in naše skrbi.
Zato ga zaupno prosimo:

1. Prosimo te za vse, ki so danes sami
in ki v teh dneh posebno boleče čutijo, da nimajo nikogar.

Prošnji klic:

Vsi Prosimo te, usliši nas.

2. Prosimo za bolnike in vse, ki se bojijo, da bi se okužili. **Prošnji klic**

3. Prosimo te za vse, ki trpijo zaradi pomanjkanja,
ki svojih dragih ne morejo obdarovati, ker so sami lačni in revni. **Prošnji klic**

4. Prosimo za vse ljudi, ki so nam pri srcu
in katerih se danes posebno spominjamo. **Prošnji klic**

L Alle unsere Bitten, auch jene, die wir in unseren Herzen tragen, verbinden wir nun mit dem Gebet, das uns Jesus Christus gelehrt hat:

Alle Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segen

Anschließend spricht die leitende Person den Segen:

L Bitten wir nun um Gottes Segen.

L Dein Segen komme auf uns herab, du Gott der Liebe und der Güte.
Er durchdringe uns mit deinem Frieden, der Himmel und Erde verbindet.
Er erfülle uns mit deiner Freude, die einst die Hirten zur Krippe führte.
Er erstrahle über uns als das Licht, das uns im Kind von Betlehem erschienen ist.

So segne uns der dreieinige Gott,
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Hier machen alle das Kreuzzeichen (die leitende Person bekreuzigt sich selbst).

Alle Amen.

Stille Nacht mit Lichtkommunion

L Am Ende dieser Feier wünsche ich Ihnen – auch im Namen der Pfarre – ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Wir hören nun das Lied „Stille Nacht“.

Wenn Sie möchten, können Sie gerne mitsingen.

Währenddessen können Sie einzeln zur Krippe kommen und das Friedenslicht von Betlehem nehmen.

Es soll Ihnen und Ihren Angehörigen Segen und Freude bringen.

Nun wird das Lied „Stille Nacht“ (GLORIA 92; GL 249 und 803/145 und 025) gesungen oder gespielt: <https://www.youtube.com/watch?v=J4UE6kOKW34>.

V Vse naše prošnje, tudi tiste, ki jih nismo izrekli, lahko povežemo z molitvijo, ki jo nas je naučil Jezus Kristus:

Vsi Oče naš, ki si v nebesih,
posvečeno bodi tvoje ime,
pridi k nam tvoje kraljestvo,
zgodí se tvoja volja kakor v nebesih tako na zemlji.
Daj nam danes naš vsakdanji kruh
in odpusti nam naše dolge,
kakor tudi mi odpuščamo svojim dolžnikom,
in ne vpelji nas v skušnjavo, temveč reši nas hudega.
Tvoje je kraljestvo, tvoja je oblast in slava vekomaj. Amen.

Blagoslov

Voditelj oz. voditeljica nadaljuje z blagoslovno molitvijo:

V Prosimo sedaj za Božji blagoslov. *Kratek molk.*

V Tvoj blagoslov naj pride na nas, o Bog ljubezni in dobrote.
Napolni naj nas s tvojim mirom, ki je prišel z nebes na zemljo.
Navdaja naj nas z veseljem, s katerim so se nekoč pastirji napotili k jaslicam.
Razsvetljuje naj nas kot tista prava luč, ki nam je zasijala v betlehemske otroke.

Tako naj nas blagoslovi, varuje in brani vsemogočni Bog,
Oče in Sin in Sveti Duh.

Vsi se pokrižajo.

Vsi Amen.

Sveta noč z obhajilom luči

V Na koncu tega kratkega slavlja Vam želim – tudi v imenu naše župnije – blagoslovljene božične praznike.

Prisluhnimo sedaj pesmi „Sveta noč“.

Če hočete, lahko pojete zraven.

Medtem lahko pridete posamično ali z družino k jaslicam in si vzamete betlehemske luči.

Naj Vam in Vašim dragim prinaša blagoslov in veselje.

Sedaj zapojemo ali zaigramo pesem „Sveta noč“ (GLORIA 92/SG 57):

<https://www.youtube.com/watch?v=t9zRkesV0Lc>.

ANHANG 1:

Weihnachtsevangelium mit Aufstellen der Krippenfiguren

Weihnachtsevangelium (Lk 2,1-20)

Wenn man möchte, kann man das Weihnachtsevangelium vertiefen, indem man kürzere Abschnitte vorliest und Liedstrophen gesungen werden, die das Gelesene entfalten. Außerdem kann man auch so vorgehen, dass man die Krippenfiguren erst dann auf ihren Platz stellt, wenn sie im Text das erste Mal erwähnt werden. In diesem Fall stehen die Figuren noch neben der Krippe (auf einem Tisch) und werden erst während der Lesung ein Teil der Geschichte. Ochs und Esel stehen bereits im Stall. Man achte darauf, dass der Vorleser bzw. die Vorleserin erst dann weiterliest, wenn die entsprechende Figur an ihrem Platz steht. Die Hinweise, wie Sie am besten vorgehen, finden Sie an der entsprechenden Stelle des Weihnachtsevangeliums in roter Farbe. Es ist sinnvoll, wenn eine Person liest und eine Person die Figuren aufstellt. Diese soll darauf achten, dass sie die Sicht auf die Krippe nicht verstellt.

Bevor das Weihnachtsevangelium vorgelesen wird, kann man die erste Strophe des Liedes „Ihr Kinderlein, kommet“ (GLORIA 88; GL 248 und 802 / 026) singen.

Wir hören das Weihnachtsevangelium nach Lukas.

**In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl,
den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen.**

Diese Aufzeichnung war die erste;

damals war Quirinius Statthalter von Syrien.

Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa

hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt;

denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids.

Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Nun werden Josef und Maria neben die Krippe gestellt.

**Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte,
und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen.**

**Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe,
weil in der Herberge kein Platz für sie war.**

Nun wird das Christuskind in die Krippe gelegt.

Danach kann man die zweite Strophe des Liedes „Ihr Kinderlein, kommet“ singen.

**In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld
und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.**

Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen

und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr.

PRVI DODATEK:

Božični evangelij, povezan s postavljanjem jasličnih podob

Božični evangelij (Lk 2,1-20)

Zelo je primerno, da božični evangelij poudarimo s tem, da ga razdelimo na nekaj krajših odlomkov in med njimi zapojemo primerne kitice pesmi „Poslušajte, vsi ljudje“. Poleg tega lahko postavimo posamezne figure šele tedaj k jaslicam, ko se prvič pojavijo v besedilu. V tem primeru stojijo vse figure na začetku še na posebnem mestu, na primer na mizici (samo vol in osel stojita že v hlevu). Tako lahko postanejo med branjem del dogajanja. Pri tem je treba paziti, da bralec oz. bralka z branjem nadaljuje šele tedaj, ko stoji vsaka figura na svojem mestu. Navodila so vgrajena v besedilo božičnega evangelija. Ugodno je, da ena oseba bere in druga postavlja jaslične figure. Pri tem naj pazi, da ne zakriva jaslic.

Preden začnemo z branjem, lahko zapojemo prvo kitico pesmi „Poslušajte, vsi ljudje“ (GLORIA 67/SG 50).

Prisluhnimo evangeliju o Jezusovem rojstvu po Luku.

Tiste dni je izšel ukaz cesarja Avgusta, naj se popiše ves svet.

To popisovanje je bilo prvo v času, ko je bil Kvirinij cesarski namestnik v Siriji.

In vsi so se hodili popisovat, vsak v svoj rodni kraj.

Tudi Jožef je šel iz Galileje, iz mesta Nazareta, v Judejo,

v Davidovo mesto, ki se imenuje Betlehem,

ker je bil iz Davidove hiše in rodbine,

da bi se popisal z Marijo, svojo zaročenko, ki je bila noseča.

Sedaj postavimo Jožefa in Marijo k jaslicam.

Nato lahko zapojemo drugo, tretjo in četrto kitico pesmi „Poslušajte, vsi ljudje“.

Ko sta bila tam, so se ji dopolnili dnevi, ko naj bi rodila.

In rodila je sina, prvorojenca, ga povila in položila v jasli,

ker v prenočišču zanju ni bilo prostora.

Sedaj položimo dete – Jezusa – v jaslice.

Potem lahko zapojemo peto kitico pesmi „Poslušajte, vsi ljudje“.

V istem kraju so pastirji prenočevali na prostem

in čez noč stražili pri svoji čredi.

Gospodov angel je stopil k njim in Gospodova slava jih je obsijala.

Zelo so se prestrašili.

Angel pa jim je rekel: »Ne bojte se!

Glejte, oznanjam vam veliko veselje, ki bo za vse ljudstvo.

Danes se vam je v Davidovem mestu rodil Odrešenik, ki je Mesija, Gospod.

To vam bo v znamenje: našli boste dete, povito in položeno v jasli.«

**Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht,
denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude,
die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:
Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren;
er ist der Christus, der Herr.**

Und das soll euch als Zeichen dienen:

Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

**Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer,
das Gott lobte und sprach:**

Ehre sei Gott in der Höhe

und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

Nun wird der Engel zur Krippe gestellt.

Dann kann man das Lied „Ehre, Ehre sei Gott in der Höhe“ (GLORIA 598; GL 711,2/802,2) oder ein anderes Gloria singen:

**Und es geschah, als die Engel von ihnen in den Himmel zurückgekehrt waren,
sagten die Hirten zueinander:**

**Lasst uns nach Betlehem gehen, um das Ereignis zu sehen,
das uns der Herr kundgetan hat!**

So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag.

**Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort,
das ihnen über dieses Kind gesagt worden war.**

Nun werden die Hirten mit den Schafen zur Krippe gestellt.

Danach kann man die 3. Strophe des Liedes „Ihr Kinderlein, kommet“ singen.

Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde.

Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen.

**Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles,
was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war.**

Zum Abschluss kann man die 4. Strophe des Liedes „Ihr Kinderlein, kommet“ singen.

Wenn während des Evangeliums nicht gesungen wurde, kann man nun ein Weihnachtslied singen oder anhören.

**In nenadoma je bila pri angelu množica nebeške vojske,
ki je hvalila Boga in govorila:**

»Slava Bogu na višavah in na zemlji mir ljudem, ki so mu po volji.«

Sedaj postavimo angela k jaslicam.

Nato lahko zapojemo prvo kitico pesmi „Kaj se vam zdi“ (GLORIA 65/SG 45).

Ko so angeli šli od njih v nebo, so pastirji govorili drug drugemu:

»Pojdimo torej v Betlehem in poglejmo to, kar se je zgodilo

in kar nam je sporočil Gospod!«

Hitro so odšli tja in našli Marijo, Jožefa in dete, položeno v jasli.

Ko so to videli, so povedali o besedi,

ki jim je bila rečena o tem otroku.

Sedaj postavimo k jaslicam še pastirje in ovce.

In vsi, ki so slišali, so se začudili temu, kar so jim povedali pastirji.

Marija pa je vse te besede shranila in jih premišljevala v svojem srcu.

In pastirji so se vrnili ter slavili in hvalili Boga za vse,

kar so slišali in videli, tako, kakor jim je bilo rečeno.

Na koncu lahko zapojemo šesto in sedmo kitico pesmi „Poslušajte, vsi ljudje“.

Če med evangelijem nismo peli, je primerno, da sedaj zapojemo božično pesem ali pa prisluhnemo petju.

ANHANG 2:

Geschichte „Lea entdeckt die Kraft des Jesuskindes“ von Michael Kapeller

Sie können diese Geschichte auf folgende Weise einsetzen:

- Die Geschichte wird vorgelesen.
- Die Geschichte wird vorgelesen und mit Bildern illustriert. Die Powerpointdatei finden Sie ab der dritten Adventwoche auf der diözesanen Homepage im Abschnitt „Heiliger Abend“: <https://www.kath-kirche-kaernten.at/dioezese/detail/C2622/hauskirche-leben>.
- Die Geschichte steht auch als Youtube-Video zur Verfügung, die Aufführungsrechte sind geklärt (siehe <https://www.youtube.com/watch?v=yFFcy1INyZl&feature=youtu.be>).

Schlafen konnte in dieser besonderen Nacht niemand mehr. Aufgeregt kamen die Hirten auf das freie Feld zurück. Durch den Lärm schreckte Lea hoch. Sie war wohl die einzige, die alles verschlafen hatte: die Botschaft der Engel und vor allem den Besuch beim neugeborenen Kind in der Krippe. Plötzlich war sie hellwach, stand auf und drängte sich an den anderen vorbei. In der Mitte stand der alte Jakob. Laut und eindringlich sprach er: ... „dann legte ich die feine Schafwolldecke auf das Jesuskind. Dabei berührte ich ein wenig seine winzigen Füßchen.“ Jakob rang nach Worten, hob seine rechte Hand hoch in die Luft und meinte dann leise: „Die Füßchen waren ganz kalt, doch als ich sie berührte, da wurde meine Hand wohligh warm.“ Alle starrten auf Jakobs Hand. Nun sprang Rut auf und trat in die Mitte. Rut war noch jung, konnte aber nach einem Unfall nur undeutlich sprechen. „Seid still, hört mir zu, so seid doch still“, stammelte sie. „Ich, ich habe dem Jesuskind ein Häubchen mitgebracht. Vorsichtig zog ich es ihm über die Ohren. Ich war so aufgeregt, so ungeschickt. Da berührte ich seinen Mund. Rasch zog ich meine Finger weg und drückte sie an meinen Mund.“ Rut verstummte. Sie war immer noch ganz durcheinander. Da erst merkten es die anderen: Rut konnte wieder deutlich sprechen. Jubel brach aus.

Diesen Trubel nutzte Lea aus. Sie schnappte ihre Lieblingsdecke und schon war sie verschwunden. Die Stimmen der Hirten wurden rasch leiser. Die Nacht war zwar kalt, aber nicht dunkel. Sterne erleuchteten Leas Weg. Bereits nach kurzer Zeit erreichte sie den Stall. Lea stockte der Atem und ihre Knie zitterten. Auf Zehenspitzen schlich sie zum Eingang. Vorsichtig schob sie sich durch die schmale Öffnung. Schon stand sie in dem kleinen Raum. Es war ruhig dort. Josef und Maria schliefen. Eine Lampe erleuchtete ein wenig das Innere. Ganz in ihrer Nähe befand sich das Neugeborene. Jetzt konnte auch Lea das Jesuskind berühren und dann, ja dann ... Leise schlich sie zur Krippe. Doch plötzlich ließ ein lautes Schnauben den Raum erbeben. Dunkle Augen glotzten sie an. Gerade noch konnte Lea einen Schrei unterdrücken. Vor ihr stand ein riesiger Ochse und versperrte ihr den Weg. Rasch versteckte sie sich hinter einem großen Futtertrog. Was tun? Tränen kullerten ihr über die Wangen. So gerne hätte sie das Jesuskind berührt. Doch am Ochsen führte kein Weg vorbei. Sollte sie aufgeben? Nein, das kam nicht infrage. Plötzlich spürte sie die Lieblingsdecke unterm Arm. Lea faltete sie zusammen und schwang sie geschickt über einen Ast. So kletterte sie ohne Mühe auf den großen Trog. Endlich konnte sie das Jesuskind sehen. Es lag im Stroh, eingehüllt in eine Schafwolldecke und trug ein weißes Häubchen. Das Jesuskind schlief. Lea war enttäuscht und bereitete sich für den Abstieg vor. Doch da öffnete das Jesuskind die Augen und blickte zu Lea. Ja, wirklich, es schaute Lea an. Lea wurde ganz warm ums Herz und sie verstand: „Jesus ist bei mir, nicht nur jetzt, sondern immer.“

DODATEK 2:

Zgodba „Lea odkrije moč deteta Jezusa“ (Michael Kapeller)

To zgodbo lahko vgradite v pobožnost na tri načine:

- Zgodbo lahko preberete.
- Zgodbo lahko preberete in branje spremljate s slikami. Slike (powerpoint) najdete od tretjega adventnega tedna naprej na spletni strani krške škofije pod naslovom „Sveti večer“: <https://www.kath-kirche-kaernten.at/dioezese/detail/C2622/hauskirche-leben>.
- Zgodba je od tretje adventne nedelje naprej na razpolago na kanalu youtube tudi kot video-animacija, ki se lahko predvaja med bogoslužjem.

V tej posebni noči nihče ni več mogel zaspiti. Čisto zmedeni so se pastirji vrnili k svojim čredam. Lea se je zbudila. Kaže, da je bila edina, ki je tako globoko spala, da je vse zamudila: veselo novico, ki jo je oznanil angel, prepevanje nebeškega zbora, predvsem pa obisk novorojenega deteta v jasliah. Toda sedaj je bila popolnoma budna. Vstala je in prisluhnila. Med pastirji je stal stari Jakob. Govoril je glasno in razločno: »... potem sem položil mehko volneno odejo na dete – Jezusa. Pri tem sem se dotaknil njegovih nogic.« Jakob je umolknil. Iskal je prave besede. Potem je dvignil desno roko in tiho nadaljeval: »Nogice so bile čisto mrzle. Ko pa sem se jih dotaknil, sem čutil, da je moja roka postala topla.« Vsi so zrli na Jakobovo roko. Ruta pa je skočila pokonci in se postavila v sredino množice. Bila je še mlada, po nesreči pa je le okorno in nerazločno govorila. »Tiho, poslušajte,« je jecljala. »Pri- prinesla sem Jezuščku kapico. Previdno sem mu jo oblekla in pazila na njegova majhna ušesa. Bila sem tako razburjena in nespretna, saj še nikoli nisem oblekla dojenčka. Potem sem se dotaknila s palcem njegovih ust. Poljubila sem ta prst.« Ruta je umolknila. Bila je čisto zmedena. Sedaj so tudi ostali zaznali – govorila je spet brez težav, jasno in razločno. Razveselili so se in zavriskali. Česa takega še niso doživeli!

Lea je izkoristila razburjenje. Vzela je svojo najlepšo odejo in izginila. Glasovi pastirjev so se vedno bolj oddaljevali. Noč je bila sicer mrzla, toda jasna. Zvezde so ji svetile, da je našla pravo pot. Kmalu je dosegla hlev. Lea je čutila, da njeno srce močno bije in se ji tresejo kolena. Po prstih je stopala proti vhodu, da je nihče ne bi slišal. Previdno je smuknila skozi ozko odprtino. Znašla se je v majhnem prostoru. Vse je bilo mirno. Jožef in Marija sta dremala. Majhna svetilka je dajala toliko svetlobe, da se je znašla v hlevčku. Očitno je bila blizu deteta. Naenkrat pa je zaslišala globoko pihanje. Velike, temne oči so se uprle vanjo. Rada bi bila zavpila, a se je v zadnjem trenutku ravno še premagala. Pred njo je stal velikanski vol in ji zapiral pot k novorojenemu otroku. Hitro se je skrila za koritom. Kaj sedaj? Solze so pritekale čez lica. Tako rada bi se dotaknila Jezuščka. Toda kako priti mimo vola? Naj se vrne spet domov? Nikar! Spomnila se je, da še vedno drži v rokah odejo. Spretno jo je vrgla čez tram. Tako je lahko splezala na veliko korito. Od zgoraj je končno zagledala dete, Jezusa. Ležal je v slami, zaviti v toplo volneno odejo, na glavi pa je imel kapico. Mirno in varno je spal. Lea je bila razočarana. Že se je hotela vrniti domov, ko je Jezušček odprl oči in pogledal Leo. Mirno in prijazno jo je gledal. V tem trenutku je postalo Lei toplo pri srcu. Razumela je: »Jezus je pri meni, ne samo sedaj, ampak vselej in povsod.«

In Windeseile glitt Lea an der Decke herunter und huschte aus dem Stall. So rasch sie nur konnte lief sie zurück zu den anderen Hirten. Diese hatten ihr Verschwinden noch gar nicht bemerkt. Doch als sie zurück war, bildeten sie einen Kreis um sie. „Was ist los mit dir, so rede doch“, sprach sie der alte Jakob an. Erzählen aber wollte Lea nicht. Sie blickte nur allen aufmerksam in die Augen. Und Lea spürte, wie sie davon ganz tief berührt wurde. Da war es wieder, das warme Gefühl des Jesuskindes: „Ich bin bei dir, nicht nur jetzt, sondern immer“. Dieses Gefühl wurde zu einem Strahlen. Das spürten auch die anderen Hirten und so breitete sich dieses Strahlen mehr und mehr aus.

Po odeji je zdrsnila s korita in smuknila iz hleva. Hitro je stekla k pastirjem, ki so šele zdaj opazili, da je bila proč. Naglo so se zbrali okoli nje. »Povej, kje si bila, kaj je s teboj?« jo je spraševal stari Jakob. Lea pa ni hotela povedati. Pogledala je vsem dolgo in pozorno v oči. Čutila je, kako globoko je s svojimi prijatelji povezana, ko jim gleda iz obličja v obličje. Spomnila se je trenutka, ko jo je pogledal Jezus – »Jaz sem s teboj, ne samo sedaj, ampak vselej in povsod.« Ta občutek se je začel razlegati po polju kakor topli sončni žarki. To so čutili tudi drugi pastirji. In pozabili so, kako mrzla je bila noč ...

Pripravil in uredil:

Klaus Einspieler, Dušnopastirski urad krške škofije, referat za Sveto pismo in liturgijo
Božična zgodba: Michael Kapeller